



Elternbrief Nr. 14/ Schuljahr 2020/21

Mainhausen, 04.05.2021

Liebe Eltern der Käthe-Paulus-Schule,

wie im letzten Brief schon angesprochen gab es neue/ zusätzliche Informationen des Kreisgesundheitsamtes.

Nachfolgend nochmals **die Informationen des Kreisgesundheitsamtes**, was zu beachten ist (Auszug aus dem Schreiben mit unseren Anmerkungen, die fett gedruckt sind):

Hier nochmal einige Punkte, die aus unserer Sicht besonders beachtet werden sollten, damit sich bei einer positiv getesteten Person in der Klasse keine Kontaktpersonen ergeben.

Es sollte konsequent darauf geachtet werden, dass

- die Selbsttests vor der ersten Stunde durchgeführt werden, bzw. vor dem Beginn der Notbetreuung **(dies findet bei uns schon so statt)**

- durchgehend medizinische Masken (keine Stoffmasken) getragen werden. **(Wir haben aktuell medizinische Masken in Kindergröße, die wir austeilen können. Bitte geben Sie Ihrem Kind dafür eine Tüte/ Dose mit)**

- die allgemeinen Hygieneregeln beachtet werden **(Machen wir schon)**

- durchgehend der Abstand von mindestens 1,50 m eingehalten wird – auch beim Anstehen zum Händewaschen. **(Wir haben nun Regelungen getroffen, so dass der Abstand auch beim Händewaschen eingehalten wird)**

- eine ausreichende Stoßlüftung der Klassenräume alle 20 Min. erfolgt **(Machen wir schon)**

- Maskenpausen maximal 10 Minuten lang, im Freien und mit Abstand **(Maskenpause machen wir entweder weiterhin individuell oder in der Stillarbeitsphase abwechselnd, jeweils 5 Minuten)**

- Frühstückspausen, wenn möglich, im Freien und mit Abstand durchgeführt werden **(Im Klassenraum müssen die Kinder an ihrem Platz warten, bis alle ihre Hände gewaschen haben. Anschließend nehmen alle gleichzeitig ihre Maske für 10 Minuten ab um zu frühstücken. Während dem Frühstück darf nicht gesprochen werden und das Fenster bleibt geschlossen, damit keine Verwirbelung von Aerosolen stattfindet. Um die Zeit angenehmer zu gestalten, kann vorgelesen werden. Wenn es das Wetter zulässt, können die Klassen zum Frühstück rausgehen. Da dürften wir uns, mit Abstand, auch wieder unterhalten)**

Uns ist allen bewusst, dass dies die Kinder nicht toll finden werden und teilweise schwer zu vermitteln und zu verstehen ist. Trotzdem versuchen wir in der Schule alles, um im Fall eines positiv getesteten Kindes oder Lehrkraft möglichst wenig Kinder/ Lehrkräfte in den Distanzunterricht schicken zu müssen.

Bis zum 12.5. findet bei uns in der Forscherwerkstatt eine **Buchausstellung** statt. In den nächsten Tagen werden sich die einzelnen Gruppen die Ausstellung anschauen. Die Kinder bekommen einen Bestellschein durch die Lehrkraft. Ihre Bestellung geben Sie bis zum 21.5.21 an die Lehrkraft zurück. Die Bücher werden zentral durch die Schule bestellt. Sie erhalten dann die bestellten Bücher und einen Überweisungsträger. Sie müssen Ihrem Kind also kein Geld mit in die Schule geben, wie anfangs gedacht, sondern können es bequem überweisen.

Herzliche Grüße!

Rektorin